



Konvention unterzeichnet: Staatsrat Claude Roch und seine Amtskolleginnen Anne-Catherine Lyon, Waadt (Mitte), und Isabelle Chassot, Freiburg. Foto zvg

## Lausanne gibt den Takt an

Konservatorium Lausanne künftig für Musikausbildung an Musikakademie Tibor Varga und am Konservatorium Freiburg zuständig

**Sitten/Lausanne.** – (wb) Die musikalische Berufsausbildung des Konservatoriums Freiburg und der Musikakademie Tibor Varga in Sitten wird dem Konservatorium Lausanne unterstellt.

Die Regierungsvertreter der Kantone Freiburg, Waadt und Wallis haben vereinbart, die Berufsausbildung im Bereich Musik des Konservatoriums Freiburg und der Musikakademie Tibor Varga in Sitten dem Konservatorium Lausanne zu unterstellen, wie es in einer gemeinsamen Medienmitteilung heisst. Die Staatsrätinnen Isabelle Chassot und Anne-Catherine Lyon sowie Staatsrat Claude Roch haben am Freitag in Lausanne eine entsprechende Konvention unterzeichnet.

Weil die kritische Masse fehlte, hatte es im Jahr 2004 die Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) abgelehnt, dem Konservatorium von Freiburg die Bezeichnung

Hochschule für Musik zuzusprechen. Um den Bedingungen des Bundesamts für Berufsbildung und Technologie BBT gerecht zu werden und den Status einer Hochschule beizubehalten, mussten die beiden Ausbildungsstätten Freiburg und Sitten ihre Musik-Berufsklassen der administrativen und pädagogischen Direktion der Musikhochschule (MHS) Lausanne unterstellen.

Weil nur die MHS Lausanne Hochschultitel verleihen kann, haben die Kantone Freiburg und Wallis die waadtländische Amtskollegin Anne-Catherine Lyon vor rund einem Jahr gebeten, mit den betreffenden Dienststellen zu überprüfen, ob eine Integration in die Musikhochschule Lausanne möglich wäre.

### Dezentralisierter Unterricht

Die unterzeichnete Konvention entspricht den Forderungen des BBT und sieht eine Dezentralisierung des Unterrichts in Freiburg und Sitten vor. Die wesent-

lichen Bestandteile der Konvention sind folgende:

– Die dezentralisierten Unterrichtseinheiten von Freiburg und Sitten stehen unter der pädagogischen, künstlerischen, administrativen und finanziellen Verantwortung des Konservatoriums Lausanne.

– Die Kantone Freiburg und Wallis entsenden je einen Vertreter in den Stiftungsrat des Konservatoriums Lausanne.

– In Lausanne, Freiburg und Sitten wird nach denselben Lehrplänen unterrichtet.

– Das Personal der dezentralisierten Unterrichtseinheiten Freiburg und Wallis wird ab 1. September 2008 der Administration des Konservatoriums Lausanne unterstellt, unterrichtet wird aber vor Ort.

– Die Studierenden der dezentralisierten Unterrichtseinheiten sind am Konservatorium Lausanne eingeschrieben, werden jedoch vor Ort unterrichtet.

– Die dezentralisierten Unterrichtseinheiten werden in Frei-

burg und in Sitten in den bisherigen Räumlichkeiten weitergeführt.

– Die Kosten, die durch den dezentralisierten Unterricht entstehen, gehen zulasten der jeweiligen Kantone Freiburg und Wallis. Das Konservatorium Lausanne als Stiftung im Privatrecht ist nicht Gegenstand der Konvention. Der Stiftungsrat hat allerdings mit der Unterzeichnung der Konvention am vergangenen 13. Mai das Mandat des waadtländischen Departements für Bildung, Jugend und Kultur akzeptiert, die Berufsklassen für Musik der Kantone Freiburg und Wallis wieder aufzunehmen. Der Waadtländer Staatsrat freut sich über diesen Schritt, bedeutet er doch eine Aufwertung des Konservatoriums von Lausanne innerhalb der Schweizer Musikhochschulen. Dies sei ein wesentlicher Schritt zur Anerkennung auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene. Auch könnten damit die Bedingungen des BBT vollumfänglich erfüllt werden.

### Heute im OBERWALLIS

**Samstag, 31. Mai**  
**BRIG:** 9.00–16.00, Flohmarkt bei der Mediathek/Weri  
 10.00–16.00, Blumenverkauf der Krebsliga Schweiz vor dem Hauptgebäude der Post  
 10.00, Vortragsübung der Allg. Musikschule Oberwallis mit der Violinenklasse von Paul Locher im Singsaal Institut St. Ursula  
**EGGERBERG:** ab 7.30 Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest, Einzelwettbewerb  
 13.30, Beginn der Gruppenwettspiele  
 ab 17.00, Festdorf geöffnet mit Konzerten, Darbietungen und Unterhaltung  
**GAMPEL:** 10.00, Tag der offenen Tür, Kunststoffabrik Valbag  
**GAMSEN:** ab 21.00 Party mit DJ im Crazy Palace  
**LEUKERBAD:** 14.00–17.45, Ausstellung «Visages et Voyages» von Rosemarie Favre in der Galerie St. Laurent  
 15.15, 66. Bezirksmusikfest, Einmarsch ab dem Dorfplatz, Ansprachen, Fahnenübergabe und div. Ensemblestücke  
 16.00, Konzertvorträge in der Sportarena mit Veteranenehrungen  
 21.00, Cocktail-Night im Dancing Cúpidos Bar  
**LEUK:** ab 10.00 Tag des Lesens und Schreibens, Literaturwelle  
**NATERS:** ab 19.00 Live-Musik mit «Beat Steiner» im Rest. Belalp  
 ab 20.00 «50 Jahre FC Naters» mit der Partyband «Wirbelwind» und Konzert mit «Rämis Spontan»  
 22.15, Konzert mit «Taste-It»  
 00.30, Konzert mit «AF» (Allpot Futsch)  
 20.00–2.00, Summer Break Party im Moshpit  
**OBEGESTELN:** 14.00, Einweihung Informationstafel und Rundweg, Treffpunkt beim DIZ  
**RIED-BRIG:** 19.15, Abschlusskonzert mit der

Oberwalliser Singschule cantiamo in der Pfarrkirche

**SUSTEN:** ab 8.00 Flohmarkt in der Industriezone Leukerfeld

**TURTMANN:** 8.00, Alperwerk der Alpgeiteilschaft Meiden-Turtmantal

**VISP:** ab 11.30 Die Blaskapelle Kloten zu Gast im Oberwallis

19.30, Theaterstück mit Madame Curie und Dorothee von Flüe im Jazz

Chälli  
**WILER:** 14.00–20.00, LÖGA 2008 Löttschentaler Gewerbeausstellung in der Turnhalle

**ZERMATT:** 11.00–17.00, Spieltag in der Triftbachhalle, Pfarreigarten und Kirchplatz

**Sonntag, 1. Juni**  
**EGGERBERG:** ab 7.30 Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest, Sternmarsch, Zusammenspiel

8.30, Festgottesdienst, Fahnenübergabe, Zusammenspiele und Veteranenehrung

14.00, grosser Umzug, Konzerte im Festzelt, Rangverkündigung und anschliessend Unterhaltung mit Brigitte und Elmi

**ERNEN:** 17.00, Vortragsübung der Allg. Musikschule Oberwallis mit dem Jugendorchester von Paul Locher in der Kirche

**NATERS:** 11.00, «50 Jahre FC Naters», Unterhaltung mit Walter Keller von 10.20–11.00, Konzert mit der MG «Belalp» (seitlich neben der Bühne)

11.30, Kinderhitparade mit Michel Villa inkl. Rock'n'Roll Tanz Nathalie und Yannick

ab 12.00 Livemusik mit «Beat Steiner» im Rest. Belalp

**SUSTEN:** 17.00, Abschlusskonzert mit der Oberwalliser Singschule cantiamo in der Kirche

**TURTMANN:** 10.00, Glockenmesse, Messe der Carillons von Oscar Lagger in der Pfarrkirche

**WILER:** 10.00–18.00, LÖGA 2008 Löttschentaler Gewerbeausstellung in der Turnhalle

## Ehrenplatz für «Kollegianer»

Mit Fotoplakat zum Thema «Jugend und Suchtmittel» Rang zwei belegt

**Bern/Brig.** – (wb) Eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern des Kollegiums Spiritus Sanctus in Brig ist am Donnerstag in Bern für ein Fotoplakat zum Thema Jugend und Suchtmittel mit dem zweiten Preis ausgezeichnet worden.

Der Wettbewerb war bereits zum dritten Mal von der Schwyzer Firma ckt gmbh Gesundheitsförderung & Prävention ausgeschrieben worden. Die Prämierung der besten Arbeiten erfolgte im Bundeshaus in Bern. Dort kamen die drei Gewinnerklassen in den Genuss einer interessanten Führung und durften anschliessend von der Tribüne des Nationalratssaals aus auch die laufende Session mitverfolgen.

Nach einer kurzen Begrüssung durch die Firmeninhaberin Claudia Kälin-Treina gab Nationalrat Dr. P. Schwander den Jugendlichen einen kurzen Einblick ins politische Geschehen unter der Bundeskuppel. Die anschliessenden Fragen der Schüler und Schulleitungen an die vier anwesenden Parlamentarier, darunter auch Nationalrätin Viola Amherd, zu einer allfälligen Legalisierung von Cannabis machten das grosse

Interesse an dieser Thematik deutlich. Bernard Dietrich, Gebietsdirektor Nordwestschweiz-Mittelland der Basler Versicherungen, welche die Preise sponsert, gab schliesslich die Gewinner des Wettbewerbs bekannt:

1. Platz: TCS-Jugendfahrlager

«mobil + sicher des TCS», Gymnasium Appenzell mit Prorektor Harald Sprenger.

2. Platz: 1 Tag Fahrsicherheits-training im VSZ Betzholz oder Stockental, Kollegium Spiritus Sanctus, Brig, mit Prorektor Martin Henzen.

3. Platz: ½ Tag Fahrsicherheits-

training im VSZ Betzholz oder Stockental, Kaufmännische Berufsschule Schwyz mit Prorektor Remo Diclemente. Zusätzlich verlost die Basler Versicherungen noch zehn Gutscheine für einen Tag der obligatorischen 2-Phasen-Weiterbildung beim TCS.



Ehrenplatz belegt: Die Schülerinnen und Schüler des Kollegiums mit Nationalrätin Viola Amherd (links) und Rektor Michael Zurwerra (rechts). Foto zvg



Beach-Soccer mitten auf der Belalpstrasse ist die Attraktion. Foto wb

## Gelungener Auftakt

Strassenfestival in Naters kommt an

**Naters.** – Der Auftakt zum Strassenfestival in Naters ist gelungen. Viel Volk besuchte den ersten Tag in der grössten Fanmeile.

**Messe mit Jodlerclub Riederalp**

Das Programm geht heute Samstag ab 10.00 Uhr im bereits bewährten Rahmen weiter. Morgen Sonntag findet um 9.30 Uhr ein Gedenkgottesdienst statt. Der Gottesdienst wird vom Jodlerclub Riederalp musikalisch umrahmt. Im Anschluss an die Messe spielt die Musikgesellschaft «Belalp» auf dem Markt eine Matinée. Dazwischen steht der offizielle Festakt mit Staatsratspräsident Jean-Michel Cina an. Ab Mittag sind dann die diversen Finals angesagt. Vor allem das Beach-Soccer-Turnier mitten in der Belalpstrasse hat sich bereits gestern als echter Renner entpuppt.

Exakt nach dem gewählten Motto ist der Fussball ins Dorf gekommen. Das abwechslungsreiche Programm mit Spielen, musikalischer Unterhaltung auf zwei Bühnen sowie die kulinarischen Gaumenfreuden entlang den verschiedenen Länderzonen mit ihren landestypischen Spezialitäten kamen bei den Festbesuchern gross an. Nicht zuletzt dank dem grossen Wetterglück ist der Auftakt zum 50-Jahr-Jubiläum des FC Naters vollauf gelungen.